Quittung - EEG Förderung und Eigenversorgung

Netzbetreiber	Stadtwerke Fürstenfeldbruck GmbH, SNB985701689504AN
Netzgebiet	alle Netzgebiete in der Regelzone der TenneT TSO GmbH
Zuständiger ÜNB	TenneT TSO GmbH
Zeitstempel	26.05.2025 09:29:37
Meldung ID	20002016

Zusammengefasste Endabrechnung i.Z.m. dem Erneuerbare-Energien-Gesetz nach § 50 Nr. 2 Buchst. a und c EnFG der Stadtwerke Fürstenfeldbruck GmbH für das Kalenderjahr 2024.

(1) Einspeisevergütung

Die nachfolgende Tabelle gibt die von uns

- nach § 11 Abs. 1 Satz 2 EEG 2023 kaufmännisch abgenommenen Strommengen (kaufmännisch abgenommene Strommengen) sowie
- für diese Strommengen nach § 19 Abs. 1 Nr. 2 EEG 2023 zu leistenden Zahlungen von Einspeisevergütungen

für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 wieder. Ferner sind in der Tabelle die Angaben für Anlagen nach § 100 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2023 enthalten, die vor dem 01.01.2023 in Betrieb genommen wurden:

		S1	S2
	Energieträger	**kaufmännisch abgenommene Strommengen [kWh]**	**Einspeise-vergütung [EUR]**
Z1	Wasserkraft	548.016,000	53.732,98
Z2	Deponie-, Klär-, Grubengas	0,000	0,00
Z3	Biomasse	3.901.898,471	814.410,04
Z4	Geothermie	0,000	0,00
Z5	Windenergie an Land	1.078,000	96,27
Z6	Windenergie auf See	0,000	0,00
Z7	Solare Strahlungsenergie	60.144.483,000	15.573.294,69
	Summe:	64.595.475,471	16.441.533,98

Die oben unter dem Energieträger „Solare Strahlungsenergie“ ausgewiesenen Vergütungen beinhalten auch die Vergütungen für selbst verbrauchten Solarstrom i.S. des § 33 Abs. 2 des Erneuerbare-Energien-Gesetzes in der am 31.03.2012 geltenden Fassung.

(2) Direktvermarktung

Die nachfolgende Tabelle gibt

- die von uns nach § 19 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2023 zu leistenden Zahlungen von Marktprämien,
- die nach § 21b Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 EEG 2023 direkt vermarkteten Strommengen (Marktprämienmodell) sowie
- die nach § 21b Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 EEG 2023 direkt vermarkteten Strommengen (sonstige Direktvermarktung)

für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 wieder. Ferner sind in der Tabelle die Angaben für Anlagen nach § 100 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2023 enthalten, die vor dem 01.01.2023 in Betrieb genommen wurden:

		S1	S2	S3
	Energieträger	**Marktprämie [EUR]**	**Strommengen**	
			Marktprämien-modell [kWh]	**sonstige Direktvermarktung [kWh]**
Z1	Wasserkraft	279.187,48	9.762.425,300	0,000
Z2	Deponie-, Klär-, Grubengas	0,00	0,000	0,000
Z3	Biomasse	2.672.793,83	19.228.240,682	243.214,360
Z4	Geothermie	0,00	0,000	0,000
Z5	Windenergie an Land	356.519,50	11.821.692,000	0,000
Z6	Windenergie auf See	0,00	0,000	0,000
Z7	Solare Strahlungsenergie	1.583.295,80	21.133.455,504	375.469,074
	Summe:	4.891.796,61	61.945.813,486	618.683,434

(3) Mieterstromzuschlag

Die nachfolgende Tabelle gibt die von uns nach § 19 Abs. 1 Nr. 3 EEG 2023 zu leistenden Zahlungen von Mieterstromzuschlägen sowie die korrespondierenden Strommengen für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 wieder. Ferner sind in der Tabelle die Angaben für Anlagen nach § 100 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2023 enthalten, die vor dem 01.01.2023 in Betrieb genommen wurden:

		S1	S2
		[kWh]	**[EUR]**
Z1	Mieterstromzuschlag	188.284,000	4.042,13

(4) Zahlungsanspruch für Flexibilität

Die nachfolgende Tabelle gibt die von uns

- nach § 50a EEG 2023 (Flexibilitätszuschlag) sowie
- nach § 50b EEG 2023 (Flexibilitätsprämie)

zu leistenden Zahlungen für die Bereitstellung installierter Leistung für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 wieder. Ferner sind in der Tabelle die Angaben für Anlagen nach § 100 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2023 enthalten, die vor dem 01.01.2023 in Betrieb genommen wurden:

		S1
		[EUR]
Z1	Flexibilitätszuschlag und Flexibilitätsprämie	127.930,98

(5) Finanzielle Beteiligung der Kommunen am Ausbau

Die nachfolgende Tabelle gibt die von uns nach § 6 Abs. 5 EEG 2023 für das Kalenderjahr 2024 zu leistenden Erstattungen von Zahlungen, die Anlagenbetreiber an Kommunen nach § 6 Abs. 2 bis 4 EEG 2023 gezahlt haben, wieder:

		S1
		[EUR]
Z1	Freiflächenanlagen	9.155,94
Z2	Windenergieanlagen an Land	0,00
	Summe:	9.155,94

(6) Projektsicherungsbeitrag

Die nachfolgende Tabelle gibt die von uns nach § 38d Abs. 6 EEG 2023 zu leistenden Erstattungen des Projektsicherungsbeitrages für im Kalenderjahr 2024 in Betrieb genommene Solaranlagen des zweiten Segments wieder:

		S1
		[EUR]
Z1	Projektsicherungsbeitrag	0,00

(7) Zahlungen bei Pflichtverstößen

Die nachfolgende Tabelle gibt die an uns von Anlagenbetreibern zu leistenden Zahlungen bei Pflichtverstößen nach § 52 Abs. 1 bis 7 EEG 2023 für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 wieder. Dabei sind auch Erstattungen an Anlagenbetreiber aufgrund von Verringerungen nach § 52 Abs. 3 Satz 1 EEG 2023 berücksichtigt, die sich auf in Vorjahren sanktionierte Pflichtverstöße beziehen. Gemäß der Veröffentlichung der Übertragungsnetzbetreiber zu den EEG und EEG[I)] - und KWKG[II)] - Vergütungskategorien enthält die nachfolgende Tabelle nicht die an uns von Betreibern von KWK-Anlagen zu leistenden Zahlungen bei Pflichtverstößen nach § 52 Abs. 8 EEG 2023:

		S1
	Energieträger	**[EUR]**
Z1	Wasserkraft	0,00
Z2	Deponie-, Klär-, Grubengas	0,00
Z3	Biomasse	0,00
Z4	Geothermie	0,00
Z5	Windenergie an Land	0,00
Z6	Windenergie auf See	0,00
Z7	Solare Strahlungsenergie	0,00
	Summe:	0,00

[I)] Vgl. www.netztransparenz.de, unter der Rubrik „Erneuerbare Energien und Umlagen/Abwicklungshinweise und Umsetzungshilfen/EEG“ (letzter Abruf: 15.01.2025).

[II)] Vgl. www.netztransparenz.de, unter der Rubrik „Erneuerbare Energien und Umlagen/Abwicklungshinweise und Umsetzungshilfen/KWKG und sonstige Umlagen“ (letzter Abruf: 15.01.2025).

(8) Vermiedene Netzentgelte

Die nachfolgende Tabelle gibt unsere vermiedenen Netzentgelte gemäß § 13 Abs. 2 EnFG für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 wieder:

		S1
	Energieträger	**Vermiedene Netzentgelte [EUR]**
Z1	Wasserkraft	86.127,30
Z2	Deponie-, Klär-, Grubengas	0,00
Z3	Biomasse	156.796,29
Z4	Geothermie	0,00
	Summe:	242.923,59

(9) Nachträgliche Korrekturen und nachträglich erhaltene Zahlungen für Eigenversorgung in Vorjahren

Es haben sich Änderungen im Hinblick auf die erhaltene EEG-Umlage für Eigenversorgung in Vorjahren ergeben. Diese Änderungen umfassen

- nachträgliche Korrekturen nach § 66 Abs. 1 EnFG i.V.m. § 62 EEG in der am 31.12.2022 geltenden Fassung der EEG-umlagepflichtigen Strommengen und der von Eigenversorgern erhaltenen Zahlungen – vor Berücksichtigung der Saldierungsbeträge für Stromspeicher i.S. des § 61l Erneuerbare-Energien-Gesetz in der für das Korrekturjahr geltenden Fassung – gegenüber unseren zusammengefassten Endabrechnungen für Vorjahre,
- nachträgliche Korrekturen im Hinblick auf die Verringerung der EEG-Umlage bei Stromspeichern i. S. des § 61l Erneuerbare-Energien-Gesetz in der für das Korrekturjahr geltenden Fassung gegenüber den selbst erzeugten und selbst verbrauchten Strommengen sowie den Saldierungsbeträgen, die unseren zusammengefassten Endabrechnungen für Vorjahre zugrunde lagen, sowie
- von Eigenversorgern erhaltene Zahlungen für bereits in Vorjahren gemeldete EEG-umlagepflichtige Strommengen, die noch nicht in unseren zusammengefassten Endabrechnungen für Vorjahre enthalten waren.

Ferner haben wir in der nachfolgenden Tabelle die im Kalenderjahr 2024 von den Eigenversorgern erhaltenen Zinsen aufgrund von § 66 Abs. 1 EnFG i.V.m. § 61j Abs. 4, § 60 Abs. 3 EEG in der am 31.12.2022 geltenden Fassung angegeben:

			S1	S2	S3
	Jahr	**EEG-Umlageart**	**Änderung der EEG-umlagepflichtigen Strommengen [kWh]**		**Änderungen im Hinblick auf die erhaltene EEG-Umlage [EUR]**
Z1	2014	30 % der EEG-Umlage: EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 EEG i.d.F. 2016[1)]		0,000	0,00
Z2		100 % der EEG-Umlage: EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 Satz 2 EEG i.d.F. 2016[1)]		0,000	0,00
Z3	2015	30 % der EEG-Umlage: EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 EEG i.d.F. 2016[1)]		0,000	0,00
Z4		100 % der EEG-Umlage: EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 Satz 2 EEG i.d.F. 2016[1)]		0,000	0,00
Z5	2016	35 % der EEG-Umlage: EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 EEG i.d.F. 2016[1)]		0,000	0,00
Z6		100 % der EEG-Umlage: EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 Satz 2 EEG i.d.F. 2016[1)]		0,000	0,00

Z7	2017	40 % der EEG-Umlage: EEG-Umlage nach § 61b EEG i.d.F. 2017[2)]		0,000	0,00
Z8		100 % der EEG-Umlage: • EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 EEG i.d.F. 2017[2)] für Anlagen, die keinen Anspruch auf Entfall oder Verringerung der EEG-Umlage nach §§ 61a bis 61d EEG i.d.F. 2017[2)] haben • EEG-Umlage nach § 61i Abs. 1 EEG i.d.F. 2018[3)]		0,000	0,00
Z9		Erhöhung der EEG-Umlage um 20 Prozentpunkte aufgrund Sanktionierung nach § 61i Abs. 2 EEG i.d.F. 2018[3)]	0,000		0,00
Z10		Verringerung der EEG-Umlage aufgrund von § 61k Abs. 1 EEG i.d.F. 2017[2)] (von einem elektrischen, chemischen, mechanischen oder physikalischen Stromspeicher bei der Beladung verbrauchter Strom)	0,000		0,00
Z11		Verringerung der EEG-Umlage aufgrund von § 61k Abs. 2 EEG i.d.F. 2017[2)] (zur Erzeugung von Speichergas verbrauchter Strom)	0,000		0,00
Z12	2018	40 % der EEG-Umlage: EEG-Umlage nach §§ 61b bis 61d EEG i.d.F. 2018[3), a)]		0,000	0,00
Z13		160 % der EEG-Umlage: EEG-Umlage nach § 61c Abs. 2 EEG i.d.F. 2018[3), b)]		0,000	0,00
Z14		20 % der EEG-Umlage: EEG-Umlage nach § 61g Abs. 1 und 2 EEG i.d.F. 2018[3)] (Erneuerung oder Ersetzung von Bestandsanlagen)		0,000	0,00
Z15		100 % der EEG-Umlage: • EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 EEG i.d.F. 2018[3)] für Strom, für den kein Anspruch auf Entfall oder Verringerung der EEG-Umlage nach §§ 61a bis 61g EEG i.d.F. 2018[3)] besteht[c)] • EEG-Umlage nach § 61i Abs. 1 EEG i.d.F. 2019[4)]		0,000	0,00
Z16		Erhöhung der EEG-Umlage um 20 Prozentpunkte aufgrund Sanktionierung nach § 61i Abs. 2 EEG i.d.F. 2019[4)]	0,000		0,00
Z17		Verringerung der EEG-Umlage aufgrund von § 61l Abs. 1 EEG i.d.F. 2018[3)] (von einem elektrischen, chemischen, mechanischen oder physikalischen Stromspeicher bei der Beladung verbrauchter Strom)	0,000		0,00
Z18		Verringerung der EEG-Umlage aufgrund von § 61l Abs. 2 EEG i.d.F. 2018[3)] (zur Erzeugung von Speichergas verbrauchter Strom)	0,000		0,00

Z19	2019	40 % der EEG-Umlage: EEG-Umlage nach §§ 61b bis 61d EEG i.d.F. 2019[4), a)]		0,000	0,00
Z20		160 % der EEG-Umlage: EEG-Umlage nach § 61c Abs. 2 EEG i.d.F. 2019[4), b)]		0,000	0,00
Z21		20 % der EEG-Umlage: EEG-Umlage nach § 61g Abs. 1 und 2 EEG i.d.F. 2019[4)] (Erneuerung oder Ersetzung von Bestandsanlagen)		0,000	0,00
Z22		100 % der EEG-Umlage: • EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 EEG i.d.F. 2019[4)] für Strom, für den kein Anspruch auf Entfall oder Verringerung der EEG-Umlage nach §§ 61a bis 61g EEG i.d.F. 2019[4)] besteht[c)] • EEG-Umlage nach § 61i Abs. 1 EEG i.d.F. 2020[5)]		0,000	0,00
Z23		Erhöhung der EEG-Umlage um 20 Prozentpunkte aufgrund Sanktionierung nach § 61i Abs. 2 EEG i.d.F. 2020[5)]	0,000		0,00
Z24		Verringerung der EEG-Umlage aufgrund von § 61l Abs. 1 EEG i.d.F. 2019[4)] (von einem elektrischen, chemischen, mechanischen oder physikalischen Stromspeicher bei der Beladung verbrauchter Strom)	0,000		0,00
Z25		Verringerung der EEG-Umlage aufgrund von § 61l Abs. 2 EEG i.d.F. 2019[4)] (zur Erzeugung von Speichergas verbrauchter Strom)	0,000		0,00

Z26	2020	40 % der EEG-Umlage: EEG-Umlage nach §§ 61b bis 61d EEG i.d.F. 2020[5), a)]		0,000	0,00
Z27		160 % der EEG-Umlage: EEG-Umlage nach § 61c Abs. 2 EEG i.d.F. 2020[5), b)]		0,000	0,00
Z28		20 % der EEG-Umlage: EEG-Umlage nach § 61g Abs. 1 und 2 EEG i.d.F. 2020[5)] (Erneuerung oder Ersetzung von Bestandsanlagen)		0,000	0,00
Z29		100 % der EEG-Umlage: • EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 EEG i.d.F. 2020[5)] für Strom, für den kein Anspruch auf Entfall oder Verringerung der EEG-Umlage nach §§ 61a bis 61g EEG i.d.F. 2020[5)] besteht[c)] • EEG-Umlage nach § 61i Abs. 1 EEG i.d.F. 2021[6)]		0,000	0,00
Z30		Erhöhung der EEG-Umlage um 20 Prozentpunkte aufgrund Sanktionierung nach § 61i Abs. 2 EEG i.d.F. 2021[6)]	0,000		0,00
Z31		Verringerung der EEG-Umlage aufgrund von § 61l Abs. 1 EEG i.d.F. 2020[5)] (von einem elektrischen, chemischen, mechanischen oder physikalischen Stromspeicher bei der Beladung verbrauchter Strom)	0,000		0,00
Z32		Verringerung der EEG-Umlage aufgrund von § 61l Abs. 2 EEG i.d.F. 2020[5)] (zur Erzeugung von Speichergas verbrauchter Strom)	0,000		0,00

Z33	2021	40 % der EEG-Umlage: EEG-Umlage nach § 61b und § 61c EEG i.d.F. 2021[6), a)]		0,000	0,00
Z34		160 % der EEG-Umlage: EEG-Umlage nach § 61c Abs. 2 EEG i.d.F. 2021[6), b)]		0,000	0,00
Z35		20 % der EEG-Umlage: EEG-Umlage nach § 61g Abs. 1 und 2 EEG i.d.F. 2021[6)] (Erneuerung oder Ersetzung von Bestandsanlagen)		0,000	0,00
Z36		100 % der EEG-Umlage: • EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 EEG i.d.F. 2021[6)] für Strom, für den kein Anspruch auf Entfall oder Verringerung der EEG-Umlage nach §§ 61a bis 61g EEG i.d.F. 2021[6)] besteht[c)] • EEG-Umlage nach § 61i Abs. 1 EEG i.d.F. 2021[6)]		0,000	0,00
Z37		Erhöhung der EEG-Umlage um 20 Prozentpunkte aufgrund Sanktionierung nach § 61i Abs. 2 EEG i.d.F. 2021[6)]	0,000		0,00
Z38		Verringerung der EEG-Umlage aufgrund von § 61l Abs. 1 EEG i.d.F. 2021[6)] (von einem elektrischen, chemischen, mechanischen oder physikalischen Stromspeicher bei der Beladung verbrauchter Strom)	0,000		0,00
Z39		Verringerung der EEG-Umlage aufgrund von § 61l Abs. 2 EEG i.d.F. 2021[6)] (zur Erzeugung von Speichergas verbrauchter Strom)	0,000		0,00

Z40	2022	40 % der EEG-Umlage: EEG-Umlage nach § 61b und § 61c EEG i.d.F. 2022[7), a)]		0,000	0,00
Z41		160 % der EEG-Umlage: EEG-Umlage nach § 61c Abs. 2 EEG i.d.F. 2022[7), b)]		0,000	0,00
Z42		20 % der EEG-Umlage: EEG-Umlage nach § 61g Abs. 1 und 2 EEG i.d.F. 2022[7)] (Erneuerung oder Ersetzung von Bestandsanlagen)		0,000	0,00
Z43		100 % der EEG-Umlage: • EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 EEG i.d.F. 2022[7)] für Strom, für den kein Anspruch auf Entfall oder Verringerung der EEG-Umlage nach §§ 61a bis 61g EEG i.d.F. 2022[7)] besteht[c)] • EEG-Umlage nach § 61i Abs. 1 EEG i.d.F. 2022[7)]		0,000	0,00
Z44		Erhöhung der EEG-Umlage um 20 Prozentpunkte aufgrund Sanktionierung nach § 61i Abs. 2 EEG i.d.F. 2022[7)]	0,000		0,00
Z45		Verringerung der EEG-Umlage aufgrund von § 61l Abs. 1 EEG i.d.F. 2022[7)] (von einem elektrischen, chemischen, mechanischen oder physikalischen Stromspeicher bei der Beladung verbrauchter Strom)	0,000		0,00
Z46		Verringerung der EEG-Umlage aufgrund von § 61l Abs. 2 EEG i.d.F. 2022[7)] (zur Erzeugung von Speichergas verbrauchter Strom)	0,000		0,00
Z47	Erhaltene Zinsen				0,00
				0,000	0,00

[a)] In den Fällen des § 61c Abs. 2 und § 61d EEG i.d.F. 2018[3)] , 2019[4)] , 2020[5)] , 2021[6)] und 2022[7)] sind bei hocheffizienten KWK-Anlagen mit einer Auslastung von mehr als 3.500 Vollbenutzungsstunden zur Eigenversorgung nur die anteiligen Strommengen und erhaltenen Zahlungen anzugeben, die auf die ersten 3.500 Vollbenutzungsstunden zur Eigenversorgung entfallen.

[b)] In den Fällen des § 61c Abs. 2 EEG i.d.F. 2018[3)] , 2019[4)] , 2020[5)] , 2021[6)] und 2022[7)] sind bei hocheffizienten KWK-Anlagen mit einer Auslastung von mehr als 3.500 Vollbenutzungsstunden zur Eigenversorgung nur die anteiligen Strommengen und erhaltenen Zahlungen anzugeben, die sich auf den Anteil der Vollbenutzungsstunden zur Eigenversorgung über 3.500 h und bis einschließlich 7.000 h beziehen

[c)] In den Fällen des § 61c Abs. 2 EEG i.d.F. 2018[3)] , 2019[4)] , 2020[5)] , 2021[6)] und 2022[7)] sind bei hocheffizienten KWK-Anlagen mit einer Auslastung von mehr als 7.000 Vollbenutzungsstunden zur Eigenversorgung nur die anteiligen Strommengen und erhaltenen Zahlungen anzugeben, die sich auf den Anteil der Vollbenutzungsstunden zur Eigenversorgung oberhalb von 7.000 h beziehen. Ferner sind in den Fällen des § 61d EEG i.d.F. 2018[3)] , 2019[4)] , 2020[5)] , 2021[6)] und 2022[7)] bei hocheffizienten KWK-Anlagen mit einer Auslastung von mehr als 3.500 Vollbenutzungsstunden zur Eigenversorgung nur die anteiligen Strommengen anzugeben, die sich auf den Anteil der Vollbenutzungsstunden zur Eigenversorgung oberhalb von 3.500 h beziehen.

[1)] EEG i.d.F. 2016 = Erneuerbare-Energien-Gesetz in der am 31.12.2016 geltenden Fassung.

[2)] EEG i.d.F. 2017 = Erneuerbare-Energien-Gesetz in der am 31.12.2017 geltenden Fassung.

[3)] EEG i.d.F. 2018 = Erneuerbare-Energien-Gesetz in der am 31.12.2018 geltenden Fassung.

[4)] EEG i.d.F. 2019 = Erneuerbare-Energien-Gesetz in der am 31.12.2019 geltenden Fassung.

[5)] EEG i.d.F. 2020 = Erneuerbare-Energien-Gesetz in der am 31.12.2020 geltenden Fassung.

[6)] EEG i.d.F. 2021 = Erneuerbare-Energien-Gesetz in der am 31.12.2021 geltenden Fassung.

[7)] EEG i.d.F. 2022 = Erneuerbare-Energien-Gesetz in der am 31.12.2022 geltenden Fassung.

(10) Nachträgliche Korrekturen nach § 20 Abs. 1 EnFG

Über die in den vorstehenden Tabellen gemachten Angaben hinaus haben sich folgende nachträgliche Änderungen der Strommengen oder der Zahlungsansprüche ergeben, die gemäß § 20 Abs. 1 EnFG in der zusammengefassten Endabrechnung für das Kalenderjahr 2024 zu berücksichtigen sind:

	S1	S2	S3	S4	S5	S6	S7	S8
			Einspeisevergütung		**Direktvermarktung**		**Vermiedene Netzentgelte (vNE)**	
	A: Grund für die nachträgliche Korrektur[a] **B: betrifft Abrechnung** (Jahr)[b] **C: ggf. Name** (z. B. des Gerichts/ Notars) **D: ggf. Aktenzeichen/ Urkundenummer**		**kaufmännisch abgenommene Strommengen [kWh]**	**Zahlungs-ansprüche vor Abzug der vNE [EUR]**	**Strommengen**[c] **[kWh]**	**Zahlungs ansprüche vor Abzug der vNE [EUR]**	**Abzugs-beträge**[d] **[EUR]**	**Zwischensaldo [EUR]**
				(a)		**(b)**	**(c)**	**(a)+(b)-(c)=(d)**
Z1	A: 7 C: B: 2023 D:		-61.682,000	-11.601,37	0,000	5.611,11	0,00	-5.990,26
	Summe:		-61.682,000	-11.601,37	0,000	5.611,11	0,00	-5.990,26

	S9	S10	S11	S12	S13	S14	S15	S16
		Mieterstromzuschlag		**Flexibilität**	**Finanzielle Beteiligung der Kommunen am Ausbau**	**Projekt-sicherungs-beiträge**	**Zahlung bei Pflichtver-stößen**	
	Übertrag des Zwischensaldos [EUR]	**Strommengen [kWh]**	**Zahlungs-ansprüche [EUR]**	**Zahlungs-ansprüche [EUR]**	**Zahlungs-ansprüche [EUR]**	**Zahlungs-ansprüche [EUR]**	**Zahlungs-ansprüche**[e] **[EUR]**	**Gesamtsaldo [EUR]**
	(d)		**(e)**	**(f)**	**(g)**	**(h)**	**(i)**	**(d)+(e)+(f)+(g)+(h)-(i)**
Z1	-5.990,26	-15.455,000	-509,75	0,00	0,00	0,00	0,00	-6.500,01
	Summe:	-15.455,000	-509,75	0,00	0,00	0,00	0,00	-6.500,01

a) Legende zu den Gründen für nachträgliche Korrekturen i.S. des § 20 Abs. 1 EnFG:

1. Rückforderungen aufgrund von § 18 Abs. 1 EnFG (§ 20 Abs. 1 Nr. 1 EnFG)
2. rechtskräftige Gerichtsentscheidung im Hauptsacheverfahren (§ 20 Abs. 1 Nr. 2 EnFG)
3. Ergebnis eines Verfahrens bei der Clearingstelle nach § 81 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 oder 2 Erneuerbare-Energien-Gesetz (§ 20 Abs. 1 Nr. 3 EnFG)
4. Entscheidungen der Bundesnetzagentur nach § 62 EnFG, § 85 Erneuerbare-Energien-Gesetz (§ 20 Abs. 1 Nr. 4 EnFG)
5. vollstreckbarer Titel, der erst nach der Abrechnung nach § 15 EnFG ergangen ist (§ 20 Abs. 1 Nr. 5 EnFG)

6. Zahlungen, die nach § 26 Abs. 2 Erneuerbare-Energien-Gesetz zu einem späteren Zeitpunkt fällig geworden sind (§ 20 Abs. 1 Nr. 6 EnFG)

7. unstreitige Korrektur fehlerhafter oder unvollständiger Angaben (§ 20 Abs. 1 Nr. 7 EnFG).[III)]

b) Sofern der Grund der nachträglichen Korrektur die Abrechnung für mehr als ein Kalenderjahr betrifft, ist das Volumen der nachträglichen Änderung auf die betroffenen Kalenderjahre aufzuteilen und getrennt für jedes Kalenderjahr zu erfassen.

c) Sofern nachträgliche Korrekturen Strommengen aus der sonstigen Direktvermarktung betreffen, sind diese ebenfalls in dieser Spalte zu erfassen.

d) Sofern vermiedene Netzentgelte nachträglich vom Verteilernetzbetreiber zu zahlen sind, ist der Wert mit positivem Vorzeichen anzugeben. Sofern vermiedene Netzentgelte dem Verteilernetzbetreiber zu erstatten sind, ist der Wert mit negativem Vorzeichen anzugeben.

e) Sofern Zahlungen von Anlagenbetreibern für Pflichtverstöße als nachträgliche Korrekturen zu berücksichtigen sind, ist die zu leistende Zahlung mit positivem Vorzeichen anzugeben. Andernfalls sind die Beträge mit negativem Vorzeichen anzugeben.

III) Vgl. www.netztransparenz.de, unter der Rubrik „Erneuerbare Energien und Umlagen/Abwicklungshinweise und Umsetzungshilfen/EEG/Hinweis Korrekturen § 20 EnFG“ (letzter Abruf am 15.01.2025).

(11) Zusammenfassung

Die nachfolgende Tabelle fasst die Zahlungsansprüche und -verpflichtungen gegenüber dem vorgelagerten Übertragungsnetzbetreiber für das Kalenderjahr 2024 zusammen:

			S1
			[EUR]
Z1	Einspeisevergütung	(1)	16.441.533,98
Z2	+ Marktprämie	(2)	4.891.796,61
Z3	+ Mieterstromzuschlag	(3)	4.042,13
Z4	+ Zahlungsanspruch für Flexibilität	(4)	127.930,98
Z5	+ Finanzielle Beteiligung der Kommunen am Ausbau	(5)	9.155,94
Z6	+ Projektsicherungsbeitrag	(6)	0,00
Z7	- Zahlungen bei Pflichtverstößen	(7)	0,00
Z8	- Vermiedene Netzentgelte	(8)	242.923,59
		Zwischenergebnis (1) bis (8)	21.231.536,05
Z9	- Nachträgliche Korrekturen und nachträglich erhaltene Zahlungen für Eigenversorgung in Vorjahren	(9)	0,00
Z10	+ Nachträgliche Korrekturen nach § 20 Abs. 1 EnFG	(10)	-6.500,01
	Saldo		21.225.036,04